



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 20-xxxx

Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	25.01.2018

Flächen zur Verlegung von Kleingärten

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Zur verkehrlichen Erschließung des geplanten Neubaugebiets "Wohnen am Volkspark" auf dem Gelände der heutigen Trabrennbahn sind noch 2 Varianten auf dem Tisch. Variante 1 ist die von der BSW vorgeschlagene Verkehrsführung durch den über die Autobahn verlängerten Holstenkamp, Variante 2 die von der Anwohnerinitiative eingebrachte Parklane - z.T. auch Umgehungsstraße genannte - Streckenföhrung über den Hogenfeldweg entlang dem Gewerbegebiet südlich des Binsbargs. Hierfür wäre die Verlegung einer weiteren Anzahl von Kleingärten erforderlich, für die es nach Aussage der BSW und des Stadtplanungsamtes Altona keine Ausweichflächen gibt.

Um die Variante 2 nicht von vornherein auszuschließen, fordern wir das Bezirksamt nach § 19 BezVG auf, zu prüfen, inwieweit die Fläche an der Schnackenburgallee auf dem Gelände der jetzigen ZEA für Flüchtlinge oder die im Wettbewerbsergebnis als Volksparkerweiterungsflächen vorgesehene Areale nördlich und südlich des Kielkamps am Haupteingang des Volksparks als Verlegungs-Ausweichflächen geeignet sein könnten.

Dem Planungsausschuss ist über das Ergebnis der Prüfung zu berichten.

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.